

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1720

22. März 1720

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-431

wegen meiner Einwirkung ins Studium
mathematici in Pedagogia;
it. wegen der Praeceptorum
Chemnitzii u. d. d. d.

Write you

8. Brief an Fräulein v.
Frederik von Solitz; ihm,
selben zuantworten.

John Hancock.
—, Hon. Sam. Jones Genl.
N. W. Jones Newbury.

— an L. Dr. Budden.

9. Gipsstein von H. D. Bud-
dens und Zuna.

Konferenz mit L. Zopf.

10. mit H. Eppel, Insp. mē-
saru conferiert und Befestigung
der Stellen von H. Kijō.

Jan 22^d Martii, 1720.

L. Eike für den letzten Wunsch.

Conventy Facultatis.

1. Eröffnung des Titels gerichtet
auf den letzten Stand.

2. Von 6-9 üß, ist convertus
extraordin. Facult. bey mir ge-
setzt; aderant Dec. D. Mickie-
lis, D. Antonig, D. Lange,
wegen gestorn eingelauffener
Berlinischer Briefe.

John D. Gr. Assefor. Pres.
Linn. Club. N.Y.

3. Ex. Asclepias ciliatissima
bringt 50 ml reine Nagelein,
Linde, von wegen ihrer vorz.
starkbrennenden Eigensch., 1/2
Anisöl; und 150 ml fettes
Öl verschleimt; weil d. Lind.

Der mir noch mit selbem Wort
vor seinem Tode zu ihm gesagt:
Die Armen.

Mit Frau Cantz gerichtet.

4. Habe in Gegenwart des Hrn
Fingers Insp. Pedagogii
mit Hrn. Cant von West
Lingen gesprochen.

Des Studio.

5. Von 11-12. Die Studio-
los gesichert.

Gesucht von H. M. Kumber.

6. Die besichtigt worden von
H. M. Kumber, wegen der
Länder materieller form
des Tempels Salon.

Habe von Vatin fürb Wf.

7. 10 spec. H. Vatin
Anon. von Vatin fürb Wf.

Mit H. Callenberg gesprochen.

8. mit H. Callenberg. confe-
rirt wegen des H. Lammens
u. einiger Ahrte H. Vocker.
zu Götze cum collegis.

Im 23. Mart. 1720

Fürb bin ich 57 Jahr alt.

1. Fürb lobe Gott lob des 57.
Jahr zuwink.

Lied von H. M. Kumber.

2. Lied dictiert von H. Kumb,
Lieber; habe ihm dabei 12
alte Scripturen, die Anstalt
ten betreffen, beigelegt.

von H. G. G. G. G. G.

3. Lied v. H. G. G. G. G. G.
Lieber; aus Offenbar, Porto
4 1/2 H. ist H. Kumb. von Götze
gesucht.